



Mantel, Gr. 36/38(40/42)[44/46]  
aus Inverno

## Modell 263/3

Artikel-Bezeichnung	Farbe	Bestell-Nr.	Menge in Gramm für Größen		
			36/38	40/42	44/46
Inverno	Lila	106-304	1150	1200	1250

Rundstrick-N 4,0-4,5 und 6,0-7,0 und 9,0, Länge je 80 cm.

**Zopfmuster (Rückenteil), M-Zahl teilbar durch 14 + 1 + 2 Randm:** Nach der Strickschrift str. In den Rückr M str. wie sie erscheinen. Den Rapport = 1 Muster (grau unterlegt) von anfänglich 14 M 6 (7) [8]x arb.; in der 13. R fällt am R-Ende die letzte Zunahme weg, in dieser R werden nur 11 (13) [15] M zugenommen, ansonsten werden in jeder Zunahme-R 12 (14) [16] M zugenommen. Die 1. – 20. R einfädig mit N 4,0, die 21. – 48. R einfädig mit N 4,5, die 49. – 82. R einfädig mit N 5,0, die 83. – 122. R zweifädig mit N 6,0, die 123. – 140. R zweifädig mit N 7,0 und die 141. – 164. R dreifädig mit N 9,0 str.

**Zopfmuster (Vorderteile), M-Zahl teilbar durch 14 + 1 + 2 Randm:** Nach der Strickschrift str. In den Rückr M str. wie sie erscheinen. Den Rapport = 1 Muster (grau unterlegt) ab den Schultern (nach den 16 R der Ausschnittblende) 2 (2,5) [3]x arb.; in der 13. R fällt am R-Ende die Zunahme weg, in den folgenden Zunahme-R werden jeweils 4 (5) [6] M zugenommen. Zuerst die 1. – 8. R beim rechten Vorderteil 1 Rand-M und die M von Pfeil A bis C einfädig (von Pfeil B bis A + die M nach Pfeil A und 1 Rand-M) [1 Rand-M und die M von Pfeil A bis C einfädig] mit N 4 str.; beim linken Vorderteil gegengleich, also die M von Pfeil B bis A + die M nach Pfeil A und 1 Rand-M (1 Rand-M und die M von Pfeil A bis C) [die M von Pfeil B bis A + die M nach Pfeil A und 1 Rand-M], dann die 1. – 20. R einfädig mit N 4, die 21. – 48. R einfädig mit N 4,5, die 49. – 82. R einfädig mit N 5,0, die 83. – 122. R zweifädig mit N 6,0, die 123. – 140. R zweifädig mit N 7,0 und die 141. – 164. R dreifädig mit N 9,0 str.

**Zopfmuster (Ärmel), M-Zahl teilbar durch 14 + 1 + 2 Randm:** Nach der Strickschrift str. In den Rückr M str. wie sie erscheinen. Den Rapport = 1 Muster (grau unterlegt) von anfänglich 14 M 6 (7) [8]x arb.; in der 13. R fällt am R-Ende die letzte Zunahme weg, in dieser R werden nur 11 (13) [15] M zugenommen, ansonsten werden in jeder Zunahme-R 12 (14) [16] M zugenommen. Die 1. – 20. R einfädig mit N 4,0, die 21. – 48. R einfädig mit N 4,5, die 49. – 82. R einfädig mit N 5,0 und die 83. – 102. R zweifädig mit N 6,0 str.

**Maschenproben:**

**Zopfmuster N 4,0 einfädig:**

**18,5 M = 10 cm breit.**

**Zopfmuster N 6,0 zweifädig:**

**20 M = 10 cm breit.**

**Zopfmuster N 9,0 dreifädig:**

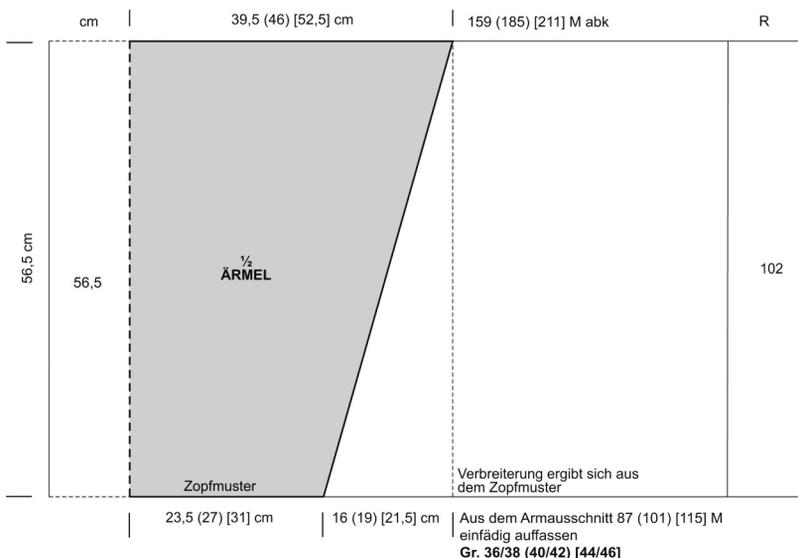
**21 M = 10 cm breit.**

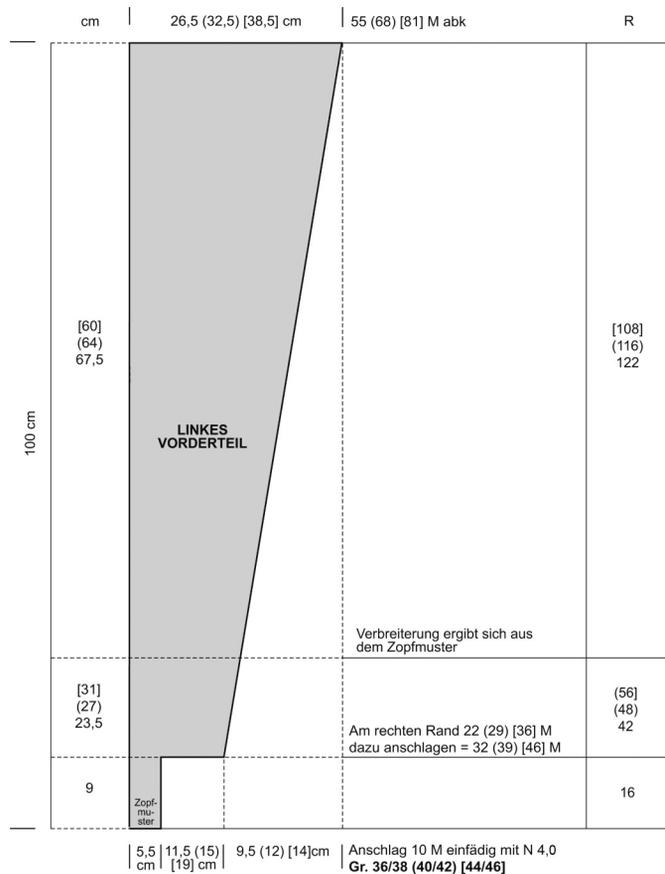
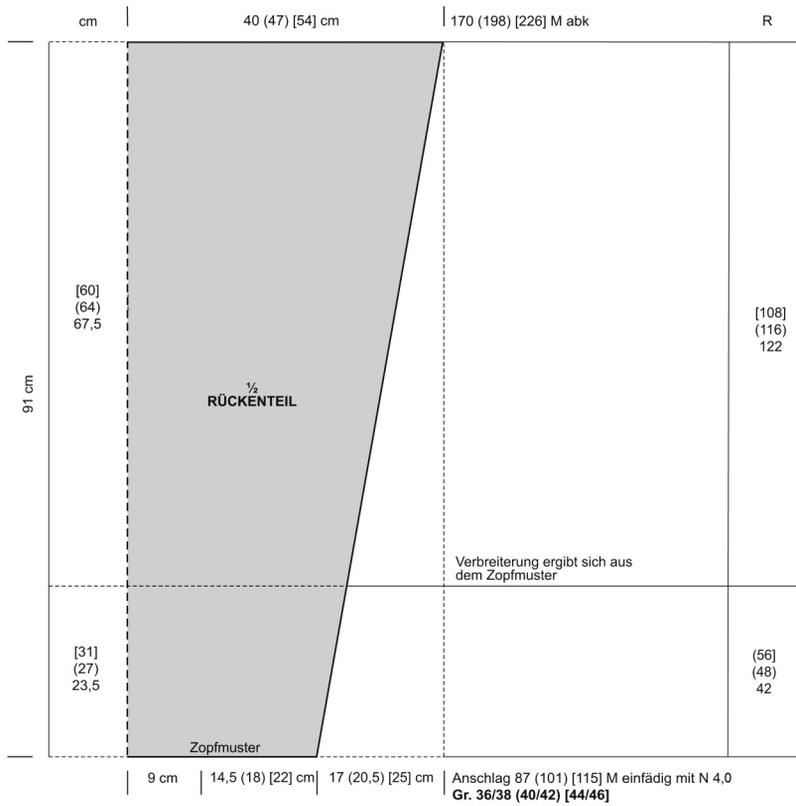
**18 R im Durchschnitt = 10 cm.**

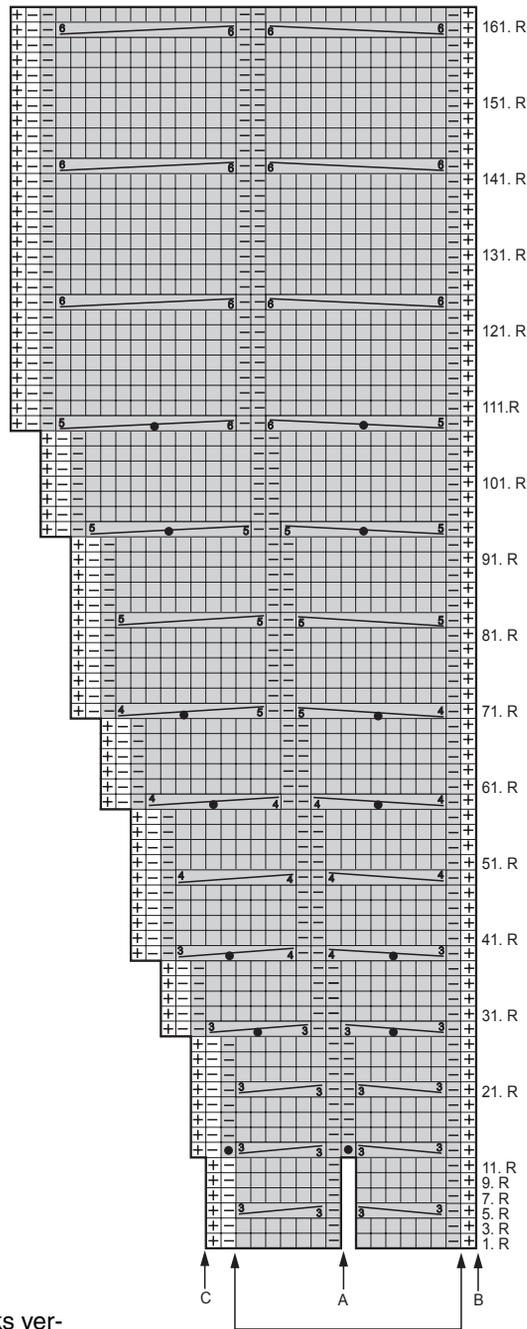
**Hinweis:** Alle Teile des Mantels werden von oben nach unten gearbeitet. Für die Ärmel zuerst die Schulternähte schließen und die M aus den seitlichen Rändern des Vorder- und Rückenteils auffassen. Die Erweiterung der Teile ergibt sich aus den Zunahmen innerhalb des Musters, den größeren N und durch das mehrfädige Stricken.

**Fertigstellung:** Rückwärtige Naht der Blende schließen. Blende in den rückwärtigen Halsausschnitt einnähen.

Seiten- und Ärmelnähte schließen.







- ⊕ = 1 Rand-M
- = 1 rechte M
- ⊖ = 1 linke M
- = aus dem Querfaden 1 M links verschränkt zunehmen (**nur in der 13.R**); bei den **Zöpfen** aus 1M 2M heraus str. (= 1M rechts verschränkt)

- = 6 M (oder 8, 10 und 12 M) miteinander nach rechts verkreuzen: 3 M auf Hilfs-N nach hinten legen, die folgenden 3 M rechts stricken, dann die 3 M der Hilfs-N rechts abstricken.
- = 6 M (oder 8, 10 und 12 M) miteinander nach links verkreuzen: 3 M auf Hilfs-N nach vorne legen, die folgenden 3 M rechts stricken, dann die 3 M der Hilfs-N rechts abstricken.